



Workshop of Lucas Cranach the Elder, Public domain, via Wikimedia Commons



VIVA IMAGO · MAGNI · ILLIUS · THEOLOGI · IOHANNIS · ECKII ·
CATHOLICÆ · RELIGIONIS · PROPVG · NAT · ORIS · INVICTI ·
· ET · ATIS · SVÆ · XLIII ·
ECKIUS · INSIGNIS · MYSTES · DIVVM · QVE · SACERDOS ·
DE · TEXIT · FRAVDES · HERESIVM · QVE · DOLOS ·
· ANNO · M · D · L · XXII ·

Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=598828>



Was sich durch Jesus ändert:

Die Verantwortung für mich und andere

- Die Herzenshaltung
- Das Lebensziel
- Die Einstellung zu Menschen und Dingen
- Die Verantwortung für mich und andere
- Die Beziehungen
- Die Sicherheit
- Die Prioritäten
- Die Lebensmittel
- Der Lebensstil



Was sich durch Jesus ändert: Die Verantwortung für mich und andere

¹² Meine Lieben! Ihr habt doch immer auf mich gehört. Tut es nicht nur, wenn ich unter euch anwesend bin, sondern jetzt erst recht, da ich fern von euch bin. Arbeitet an euch selbst mit Furcht und Zittern, damit ihr gerettet werdet!¹³ Ihr könnt es, denn Gott selbst bewirkt in euch nicht nur das Wollen, sondern auch das Vollbringen, so wie es ihm gefällt.¹⁴ Tut das alles ohne Murren und langes Hin- und Herreden!¹⁵ Ihr sollt ja rein und fehlerlos sein und euch als Gottes vollkommene Kinder erweisen mitten unter verirrtten und verdorbenen Menschen; ihr sollt leuchten unter ihnen wie die Sterne am nächtlichen Himmel.¹⁶ Dazu müsst ihr an der Botschaft festhalten, die euch das ewige Leben verspricht. Dann werdet ihr mein Ruhm sein an dem Tag, an dem Christus kommt, weil meine Arbeit und Mühe nicht vergeblich gewesen sind.¹⁷ Aber auch wenn ich bei meinem Dienst – diesem Opferdienst, in dem ich Gott euren Glauben darbringe – mein Blut wie ein dazugehöriges Trankopfer vergießen muss: Ich freue mich und freue mich mit euch allen.¹⁸ Freut ihr euch ebenso und freut euch mit mir!



Was sich durch Jesus ändert:

Die Verantwortung für mich und andere

Grundsätzlich:

¹² Meine Lieben! Ihr habt doch immer auf mich gehört. Tut es nicht nur, wenn ich unter euch anwesend bin, sondern jetzt erst recht, da ich fern von euch bin. Arbeitet an euch selbst mit Furcht und Zittern, damit ihr gerettet werdet!¹³ Ihr könnt es, denn Gott selbst bewirkt in euch nicht nur das Wollen, sondern auch das Vollbringen, so wie es ihm gefällt.



Was sich durch Jesus ändert:

Die Verantwortung für mich und andere

Grundsätzlich:

¹² Meine Lieben! Ihr habt doch immer auf mich gehört. Tut es nicht nur, wenn ich unter euch anwesend bin, sondern jetzt erst recht, da ich fern von euch bin. Arbeitet an euch selbst mit Furcht und Zittern, damit ihr gerettet werdet!¹³ Ihr könnt es, **denn** Gott selbst bewirkt in euch nicht nur das Wollen, sondern auch das Vollbringen, so wie es ihm gefällt.



Was sich durch Jesus ändert:

Die Verantwortung für mich und andere

Praktisch:

¹⁴ Tut das alles ohne Murren und langes Hin- und Herreden!¹⁵ Ihr sollt ja rein und fehlerlos sein und euch als Gottes vollkommene Kinder erweisen mitten unter verirrten und verdorbenen Menschen; ihr sollt leuchten unter ihnen wie die Sterne am nächtlichen Himmel.¹⁶ Dazu müsst ihr an der Botschaft festhalten, die euch das ewige Leben verspricht.



Was sich durch Jesus ändert:

Die Verantwortung für mich und andere

Persönlich:

Dann werdet ihr mein Ruhm sein an dem Tag, an dem Christus kommt, weil meine Arbeit und Mühe nicht vergeblich gewesen sind.
¹⁷ Aber auch wenn ich bei meinem Dienst – diesem Opferdienst, in dem ich Gott euren Glauben darbringe – mein Blut wie ein dazugehöriges Trankopfer vergießen muss: Ich freue mich und freue mich mit euch allen.¹⁸ Freut ihr euch ebenso und freut euch mit mir!



Was sich durch Jesus ändert:

Die Verantwortung für mich und andere

Kontakt:

pastor@ingolstadt.feg.de